

Biografie

Die Salzburger Mezzosopranistin Isabell Czarnecki hat ihr Kernrepertoire im Konzert-, Oratorien und Liedbereich, welches sich vom Barock bis hin zur zeitgenössischen Musik erstreckt. Dabei zeichnet sie sich vor allem durch eine stilichere Vielseitigkeit aus. So überzeugte sie beispielsweise in einer Zusammenarbeit mit der historischen Oper am Gänsemarkt in der Elbphilharmonie in Hamburg, mit Wagners Wesendonck-Liedern beim St. Pauler Kultursommer oder als Mezzosopranistin bei Verdis Requiem in München. Darüber hinaus brachten sie Aufführungen nach Salzburg, Wien, Linz, München, Hamburg, Hannover, Südtirol, Florenz und Rom.

Große Erfolge auf der Konzertbühne feierte sie zuletzt mit Arien von Bach und Händel mit den Bad Reichenhaller Philharmonikern unter der Leitung von Daniel Spaw, mit Mendelssohns Elias im Brucknerhaus Linz unter der Leitung von Tobias Wögerer sowie einer konzertanten Aufführung von Mozarts *Così fan tutte* im LAC Lugano unter der Leitung von Markus Poschner.

Neben ihrem Kernrepertoire zeigt sie auch in der Oper ihre Wandlungsfähigkeit. Zu ihren bislang wichtigsten Rollen zählen Dorabella (Mozart, *Così fan tutte*), Hänsel (Humperdinck, *Hänsel und Gretel*), Olga (Tchaikovsky, *Eugen Onegin*), Lisetta (Haydn, *Il mondo della luna*), 1. Magd (Strauss, *Elektra*), Page (Strauss, *Salome*) und Disinganno (Händel, *Il trionfo del tempo e del disinganno*), welche sie mitunter in ihrer Zeit als Mitglied im Opernstudio des Landestheaters Linz von 2016 bis 2018 verkörperte. Dabei sang sie unter namhaften Dirigenten wie Dennis Russel Davies und Markus Poschner.

Uraufführungen gehören ebenfalls zu Isabell Czarneckis künstlerischem Schaffen. Neben der Uraufführung von Gunter Waldeks Liederzyklus *Nachtlieder* bei den Gmundner Festwochen verkörperte sie auch zwei große Opernpartien, nämlich die Partie der Mesnerin aus der Oper *Schatten im Dorf* von Gunter Waldek (UA am Landestheater Linz) und die Partie der Kaiserin aus der Oper *Der Kuss der Kaiserin* von Marco Lemke (UA am Landestheater Salzburg).

Ihre Ausbildung erhielt Isabell Czarnecki an der Universität Mozarteum Salzburg sowie an der Anton Bruckner Privatuniversität in Linz. Bei Meisterkursen arbeitet sie mit namhaften Persönlichkeiten wie KS Brigitte Fassbaender (DE), Prof. Rudolf Piernay (DE), Robert McIver (USA) und Snezana Stamenković (DE).